

"Kompass Tierversuche 2021" veröffentlicht



Die Initiative Tierversuche verstehen veröffentlicht erstmals den 'Kompass Tierversuche'. Dieser vereint relevante Zusatzinformationen und Grafiken rund um das Thema Tierversuche in Deutschland und Europa. Die 44-seitige Publikation erscheint anlässlich des 'Internationalen Tages des Versuchstiers' am 24. April in diesem Jahr zum ersten Mal.

Die jährlich vom [Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft \(BMEL\)](#) veröffentlichte [Statistik zu den Versuchstierzahlen](#) liefert ein Meer von Daten über den Einsatz von Tieren in der Forschung. Doch hinter diesen Zahlen- und Prozentwerten steckt mehr als nur ein bloßer Vergleich zum Vorjahr. Wie lassen sich bestimmte Tendenzen bewerten? Welchem Zweck dienen die Forschungsprojekte? Und warum wurden hier mehr und dort weniger Tiere für die Forschung verwendet?

Verständlich aufbereitete Zusatzinformationen und Grafiken

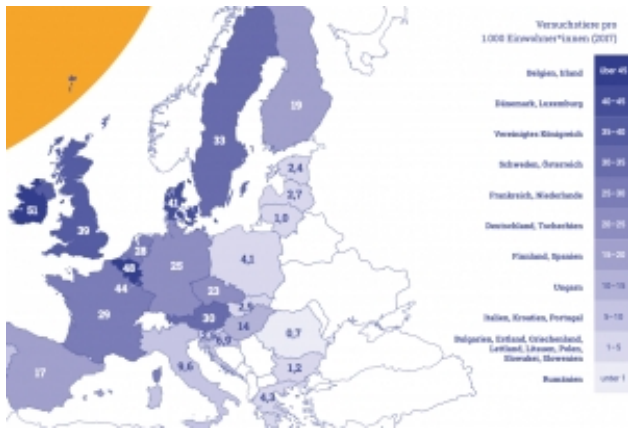
Diese und andere Fragen sowie Hintergründe beleuchtet die Initiative Tierversuche verstehen auf 44 Seiten im druckfrischen **'Kompass Tierversuche 2021'** ([PDF](#)), der in diesem Jahr erstmals erscheint und die aktuellsten Daten, d.h. für das Jahr 2019, aufbereitet. Er bietet anlässlich des "Internationalen Tages des Versuchstiers" am 24. April verständlich aufbereitete Zusatzinformationen und Grafiken zu dem Zahlenwerk rund um das Thema Tierversuche in Deutschland und in Europa.



Wie konnte die Wissenschaft in dieser Kürze einen Corona-Impfstoff entwickeln? Diese und viele weitere spannende Fragen klärt der Kompass Tierversuche 2021.

Gerade bei der Erforschung von Krankheitserregern und der [Entwicklung von Impfstoffen spielen Tierversuche](#) seit jeher eine wichtige Rolle. Das zeigt aktuell auch die Corona-Pandemie. Zahlreiche Forschungseinrichtungen hatten sich im Frühjahr 2020 umgehend in der [Corona-Forschung](#) engagiert. Bereits ein Jahr später wurden die ersten Menschen geimpft, ganz wesentlich auch auf der Basis von Grundlagenforschung und angewandter Forschung in Deutschland. Der Kompass Tierversuche erklärt, warum die Entwicklung und Zulassung erster Covid-19-Impfstoffe innerhalb eines Jahres im Sprint möglich war, während sie bei der Entwicklung bisheriger Impfstoffe eher einem Marathonlauf (Entwicklungsdauer 10 bis 12 Jahre) gleicht. Die Zahl der Versuchstiere, die im Kampf gegen die Corona-Pandemie eingesetzt wurden, schlagen sich erst in der Versuchstierstatistik für das Jahr 2020 nieder. Diese veröffentlicht das BMEL voraussichtlich im Dezember 2021.

Informativer und lesenswerter Beitrag zu einem in der Öffentlichkeit hitzig diskutierten Thema



Anzahl der Versuchstiere im Vergleich zur Bevölkerungszahl in Europa.

Der Kompass Tierversuche blickt zudem auf die Geschichte anderer Infektionskrankheiten, von der ersten Impfung mit Kuhpocken im Jahr 1789 bis heute. Er wirft auch einen Blick auf die dabei eingesetzten Tiere, und zeigt anhand ausgewählter Forschungsfelder, welche menschlichen Krankheiten mit ihrer Hilfe bekämpft werden. Es geht aber auch um die Frage, wie Forschende die [passenden Tiere für ihre Projekte](#) auswählen. Nicht zuletzt richtet sich der Blick auch auf die Belastungen, denen Versuchstiere ausgesetzt sind.

Die Initiative Tierversuche verstehen will mit dem Kompass Tierversuche einen informativen und lesenswerten Beitrag zur Kommunikation zu einem in der Öffentlichkeit oftmals hitzig diskutierten Thema leisten.